

# INSTITUT FÜR SKANDINAVISTIK/FENNISTIK

## VORLESUNGEN

### 41101 Identitätskonstruktionen in Nordeuropa

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 130

Di. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI, ab 7.10.2014

S. Schröder

In dieser Vorlesung soll in die Konstruktionsprozesse ethnischer und nationaler Identität in Nordeuropa eingeführt und zugleich eine Übersicht über die Geschichte Nordeuropas in der Neuzeit vermittelt werden. Im Mittelpunkt der Vorlesung steht die in der Forschung viel diskutierte Streitfrage, ob es sich bei den Nationen in Nordeuropa um Produkte des späten 18. und des 19. Jahrhunderts handelt oder ob sie älteren Datums sind.

Die Vorlesung gilt im Bachelorstudiengang als Vorlesung ›Kulturen im europäischen Norden‹, die im ersten Semester Teil des Basismoduls 1 ist.

BA-Studierende des 1. Semesters in der Skandinavistik und Fennistik schließen diese Vorlesung mit einem Testat in der letzten Vorlesungssitzung ab. Alle anderen Studierenden haben die Wahl, ob sie die Anwesenheitskriterien erfüllen wollen (max. 2 Fehltermine) oder ob Sie das Testat in der letzten Sitzung mitschreiben wollen, um eine ›aktive Teilnahme‹ attestiert zu bekommen.

Die ersten beiden Sitzungen dienen der Einführung in den Studiengang Skandinavistik/Fennistik; Studierende höherer Semester und Nicht-Fachstudierende müssen daher erst ab der 3. Sitzung teilnehmen.

– Der Hyperlink zum genauen Programm mit Literaturhinweisen wird im Laufe der vorlesungsfreien Zeit eingestellt; alle dann bereits in KLIPS für den Kurs registrierten Studierenden werden per Email darüber unterrichtet. –

### 41102 Skandinavisches Kino der Stummfilmzeit

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 50

Mi. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb, ab 8.10.2014

S. Schröder

In den Jahren vor dem ersten Weltkrieg schrieben dänische Filme wie *Afgrunden* (1910), *Det hemmelighedsfulde X* (1914) oder *Atlantis* (1914) internationale Filmgeschichte, und die dänische *Nordisk Filmkompagni* gehörte damals zu den größten Filmfirmen der Welt. Nach dem ersten Weltkrieg war es dann vor allem die schwedische Filmindustrie, die mit Filmen wie *Berg-Ejvind och hans hustru* (1918), *Körkarlen* (1921) oder *Gösta Berlings saga* (1924, u.a. mit Greta Garbo) Filmgeschichte schrieb. Die Vorlesung wird u.a. anhand von Filmbeispielen einen Überblick über die skandinavische Stummfilmgeschichte und deren spätere Rezeption vermitteln. Im Zentrum steht jedoch die Kinogeschichte, d. h. nicht so sehr die ästhetischen Artefakte, sondern die kulturelle Praxis, die mit dem neuen Medium entstand, wird das zentrale Thema der Vorlesung sein.

Teilnahmevoraussetzungen: Interesse an einem Thema abseits des skandinavistischen Mainstreams.

Skandinavische Sprachkenntnisse sind hilfreich, aber nicht unbedingt notwendig.

- Eine Übersicht über den Ablauf der Vorlesung und Literaturhinweise werden per Hyperlink in den Semesterferien zur Verfügung gestellt. –

### 41160 Sprachenlandschaft im europäischen Norden

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 100

Do. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI, ab 9.10.2014

M. Järventausta

Die Vorlesung bietet eine Einführung in die sprachliche Situation im europäischen Norden. Ausgehend von den heutigen Amts- bzw. Nationalsprachen in Dänemark, Finnland, Island, Norwegen und Schweden wird ein Überblick über die historische Entwicklung und typologische Eigenschaften der nordgermanischen und ostseefinnischen Sprachen gegeben. Sozio- und kontaktlinguistische Fragen stehen im Mittelpunkt der synchronen Betrachtung, aber durch grammatische Skizzen der einzelnen Sprachen sollen auch strukturelle Unterschiede und Gemeinsamkeiten einerseits zwischen den insel- und festlandskandinavischen Sprachen, andererseits zwischen den skandinavischen Sprachen und dem Finnischen herausgearbeitet werden. Darüber hinaus wird die Situation der sprachlichen Minderheiten in den nordischen Ländern erörtert.

Ein Reader liegt ab Anfang Oktober im Geschäftszimmer des Instituts für Skandinavistik/Fennistik zur Abholung bereit.

Begleitende Literatur:

- Branch, M. 2009, Finnish. In: B. Comrie (ed.), *The World's Major Languages*. London/New York: Routledge (2. ed.). Kopiervorlage in der Fennistik-Bibliothek.
- Braunmüller, K. 2007, *Die skandinavischen Sprachen im Überblick*. Tübingen: Franke (= utb 1635).
- Groenke, U. 1998, *Die Sprachenlandschaft Skandinaviens* (= Germanistische Lehrbuchsammlung 25). Berlin: Weidler.
- Schellbach-Kopra, I. Finnish. In: *Enzyklopädie des europäischen Ostens*. – Online zugänglich unter: <http://wwwg.uni-klu.ac.at/eoo/Finnisch.pdf>
- Stampe Sletten, I. 2004: *Nordens språk med rötter och fötter*. – Online zugänglich in verschiedenen Sprachversionen unter: <http://www.norden.org/no/publikationer/publikasjoner/2004-008>
- Vikør, L. 1993, *The Nordic languages. Their status and interrelations* (= Nordic Language Secretariat; Publications 14). Oslo: Novus 1993.

#### 41161 Finnisch als Fremdsprache

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 30

Di. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 69, ab 7.10.2014

M. Järventausta

Ausgehend von erforderlichen Grundlagen der Sprachlehrforschung wird in dieser Vorlesung die Entwicklung des Fachs Finnisch als Fremdsprache (= FaF) sowie seine Etablierung als eigenständige wissenschaftliche Disziplin inner- und außerhalb Finnlands aus unterschiedlichen Perspektiven thematisiert. Neben einem fachgeschichtlichen Überblick, in dem die Stellung des FaF im deutschsprachigen Raum besonders hervorgehoben werden soll, stehen im Zentrum des Interesses die Inhalte der wichtigsten Teilbereiche des Faches – Sprache, Literatur und Kultur – und ihre Ermittlung. Darüber hinaus wird der kritischen Analyse von Lehrwerken und Grammatiken, vor allem der deutschsprachigen, ein besonderer Stellenwert eingeräumt.

Dieses Thema wird im Sommersemester 2015 in einem sprachwissenschaftlichen Hauptseminar vertieft. Eine ausführliche Literaturliste wird zu Beginn des Wintersemesters zur Verfügung gestellt.

#### 41195 Aspects of Finnish Literature: Texts and Contexts

2 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mo., n. Vereinb, Ende 21.12.2014

C. Berrenberg  
M. Järventausta  
A. Heinen

Dieser E-Learning-Kurs wird im Rahmen des Innovationen-in-der-Lehre-Projekts 'Kooperatives E-Learning in kleinen Fächern' (kurz: E-Master Skandinavistik/Fennistik) und in enger Kooperation mit der Universität Turku, Department of Finnish Literature angeboten. Dieses Semester können Studierende aus Köln, Freiburg, Straßburg, Turku und Prag an der Veranstaltung teilnehmen. Der Kurs bietet somit die Möglichkeit in einer internationalen Gruppe zu studieren.

Der Kurs setzt sich zusammen aus einer kürzeren digitalen Vorlesungsreihe finnischer LiteraturwissenschaftlerInnen zum Thema „Aspekte neuerer finnischer Literatur/Kontextualisierung finnischer Literatur“, die von weiterführendem Material sowie schriftlichen Aufgaben gerahmt werden. Die Veranstaltung bietet eine einmalige Gelegenheit, Einblicke in die aktuelle Forschung der finnischen Literaturwissenschaft der Universität Turku zu erhalten.

Die einzelnen Vorträge sind in englischer Sprache, so dass auch Studierende ohne oder mit nur rudimentären Finnischkenntnissen am Kurs teilnehmen können. Der Kurs findet betreut im E-Learning-System ILIAS statt. Unterrichtssprache ist Englisch.

Folgende Aufstellung gibt einen Eindruck über den Inhalt der Veranstaltung:

- Viola Parente-Čapková: Contextualizing Finnish Literature
- Kaisa Kurrika: Texts, Contexts, Metatexts. Contemporary Finnish Metafiction
- Veli-Matti Pynttari: Essay in Finland
- Elsi Hyttinen: Queer eye on 1910s' literature, or, postponing the contextualizing impulse for the benefit of proper reading
- Karoliina Lummaa: The changing environment of Finnish nature poetry

Teilnehmen können alle Masterstudierenden der Kölner Masterstudiengänge am Institut für Skandinavistik/Fennistik sowie die der Kooperationspartner. Kursteilnahmen aus voraussichtlich drei Ländern lassen einen spannenden Kurs erwarten!

Schreiben Sie uns bei Fragen gerne an ([skanfen-e-master@uni-koeln.de](mailto:skanfen-e-master@uni-koeln.de))!

Willkommen! Tervetuola!  
 Unterrichtssprache: Englisch

Achtung: Der Kurs beginnt bereits am 06.10.2014 < und endet dafür schon am 21.12.2014.

Studierende im Master Fennistik, die sich die Leistung im Bereich Ergänzende Studien anrechnen lassen möchten, sind herzlich willkommen. Ebenso BA-Studierende der höheren Semester. Schreibt uns einfach unter skanfen-e-master@uni-koeln.de an (bitte Matrikelnummer angeben!).

Bei allen weiteren Fragen zum Kurs könnt ihr euch ebenfalls an skanfen-e-master@uni-koeln.de wenden!

## S E M I N A R E   D E S   G R U N D S T U D I U M S U N D   D E R   B A S I S M O D U L E

### 41110   **Fachspezifisches Informationsmanagement**

2 SWS; Proseminar; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 76, ab 8.10.2014

D. Horstschäfer

In diesem Kurs geht es darum, in die wichtigsten wissenschaftlichen Arbeitstechniken einzuführen, d.h. Recherchemöglichkeiten und Präsentationsformen kennenzulernen, Lesetechniken zu entwickeln, das Verfassen von wissenschaftlichen Arbeiten zu erlernen usw.

Studiengang: BA, Basismodul 1

Voraussetzungen: regelmäßige und aktive Teilnahme; Abgabe und Präsentation einer Projektarbeit

### 41111   **Fachspezifisches Informationsmanagement (Parallelkurs)**

2 SWS; Proseminar; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 76, ab 8.10.2014

D. Horstschäfer

In diesem Kurs geht es darum, in die wichtigsten wissenschaftlichen Arbeitstechniken einzuführen, d.h. Recherchemöglichkeiten und Präsentationsformen kennenzulernen, Lesetechniken zu entwickeln, das Verfassen von wissenschaftlichen Arbeiten zu erlernen usw.

Studiengang: BA, Basismodul 1

Voraussetzungen: regelmäßige und aktive Teilnahme; Abgabe und Präsentation einer Projektarbeit

### 41112   **Einführung ins nordische Mittelalter**

2 SWS; Proseminar; Max. Teilnehmer: 30

Fr. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 76, ab 17.10.2014

R. Jucknies

In diesem Kurs werden Grundkenntnisse der literarischen, historiographischen und archäologischen Quellen vermittelt. Auf welche Weise ist uns eigentlich die altnordische Literatur und Kultur überliefert? Handschriften, Urkunden, Runensteine und Grabfunde und mehr gilt es hier kennenzulernen. Des weiteren wird in die wichtigsten Methoden und bibliographischen Hilfsmittel zum nordischen Mittelalter eingeführt werden. Wie untersucht man die Quellen, welche Fragen lassen sich an das Material stellen, wo finde ich bereits vorhandene Forschungsergebnisse und wie verschafft man sich überhaupt einen ersten Überblick zu den relevanten Themen?

Nicht zuletzt wird eine Vertiefung der altwestnordischen Sprach- und Literaturkenntnisse durch die Lektüre und Interpretation geeigneter Prosatexte angestrebt, damit am Ende des Kurses eine weitgehende Selbstständigkeit in der Übersetzung und dem Verständnis altnordischer Texte erreicht wird. Wie in früheren Semestern werden Sie selbst zum Ende des Semesters eine eigene Saga verfassen und präsentieren. Scheinerwerb durch regelmäßige Teilnahme und Erledigung der Hausaufgaben, Referat und (kurze) mündliche Prüfung über die "Lesetexte".

Zur vorbereitenden Lektüre empfehle ich Heiko Uecker: Geschichte der altnordischen Literatur. Stuttgart: Reclam, 2004 und Rory McTurk (Hg.): A Companion to Old Norse-Icelandic Literature and Culture. Malden, MA: Blackwell, 2005 (= Blackwell companions to literature and culture 31). Beide Werke eignen sich ausgezeichnet zur Anschaffung! Außerdem empfiehlt sich für einen tieferen Einstieg ein Blick in unsere Studienbibliographie zur Altnordistik: <http://www.uni-koeln.de/phil-fak/nordisch/studbibmed>.

Ein Reader mit übersetzten "Lesetexten" ist im Geschäftszimmer erhältlich.

### 41115   **Einführung in die skandinavistische Literaturwissenschaft**

2 SWS; Proseminar; Max. Teilnehmer: 40

Do. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 82, ab 9.10.2014

K. Müller

In diesem Kurs geht es darum, die wichtigsten Epochen und Strömungen der nordeuropäischen Literatur seit der Barockzeit kennenzulernen sowie sich ein literaturwissenschaftliches Analyseinstrumentarium zu erarbeiten. Ein Reader mit den wichtigsten zu lesenden Texten wird zu Beginn des Seminars verteilt.

Voraussetzung für den Scheinerwerb: Übernahme eines Kurzreferates, regelmäßige Teilnahme sowie das Verfassen einer Hausarbeit.

Jürg Glauser (Hg.): Skandinavische Literaturgeschichte. Stuttgart/Weimar: J.B. Metzler, 2006.

Vera u. Ansgar Nünning: Grundkurs anglistisch-amerikanistische Literaturwissenschaft. Stuttgart/Düsseldorf/Leipzig: Klett, 2001. [Didaktischste (und billigste: EUR 9,95 €) Einführung in die Literaturwissenschaft auf dem Buchmarkt, leicht auf die Skandinavistik/Fennistik übertragbar.

#### 41171 Einf. in die fennistische Lit.wissenschaft

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Do. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 69, ab 9.10.2014

D.Horstschäfer

In diesem Kurs geht es darum, die wichtigsten Epochen und Strömungen der finnischen und finnlandschwedischen Literatur kennenzulernen sowie sich ein literaturwissenschaftliches Analyseinstrumentarium zu erarbeiten. Ein Reader mit den wichtigsten zu lesenden Texten wird zu Beginn des Seminars verteilt.

Voraussetzung für den Scheinerwerb: Übernahme eines Kurzreferates, regelmäßige Teilnahme sowie das Verfassen einer Hausarbeit.

## SEMINARE DES HAUPTSTUDIUMS, DER AUFBAUMODULE UND DER MASTERMODULE

#### 41120 Krieg und Literatur - zur literarischen Bellographie in Nordeuropa

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 40

Mo. 17.45 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B IV, ab 6.10.2014

S.Schröder

Die literarische Reflexion von Kriegen hat in der Skandinavistik und Fennistik bislang wenig Aufmerksamkeit erregt, obwohl in den nordeuropäischen Literaturen Krieg bis in die jüngste Zeit hinein immer wieder thematisiert worden ist. In diesem Seminar wollen wir daher ausgewählte Texte aus dem 19. und 20. Jh. daraufhin befragen, wie sie Kriege wie den schwedisch-russischen Krieg 1808/09, den 2. Schleswigschen Krieg 1864 oder den Ersten und Zweiten Weltkrieg darzustellen versuchen. Besonderes Augenmerk soll daher nicht nur auf die Frage gerichtet werden, wie und warum verschiedene Narrative über den gleichen Krieg konkurrieren, sondern auch, wie und ob Krieg überhaupt darstellbar ist und wie dieses Problem der Darstellbarkeit von Krieg in den verschiedenen Texten reflektiert wird.

Teilnahmevoraussetzungen: Abschluss aller Basismodule außer BA 5a/b - entsprechend wird eine gute Lesefähigkeit in den festlandskandinavischen Sprachen vorausgesetzt.

Ein Leistungsnachweis erfolgt für Bachelor- und Masterstudierende durch aktive Teilnahme, die Lektüre der obligatorischen Texte sowie die Übernahme eines Referats mit einem ausführlichen Thesenpapier.

- Ein genaues Kursprogramm mit Literaturhinweisen wird im Laufe der Semesterferien per Hyperlink zur Verfügung gestellt. -

#### 41121 Theorie und Methodologie in der Kultur- und Literaturwissenschaft

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 40

Di. 14 - 15.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B IV, ab 7.10.2014

S.Schröder

Der Kurs soll in Vorbereitung der Bachelorarbeit eine Einführung in die wichtigsten theoretischen und methodologischen Konzepte geben, mit denen die Vielfalt kultureller/literarischer Texte erschlossen werden kann. Im Sinne eines reflektierten Methoden- und Theoriepluralismus soll dabei besonderes Augenmerk der Frage gewidmet werden, welche (häufig impliziten) Prämissen dieser Konzepte haben und welche Art von Problemen mit ihnen eigentlich gelöst werden können.

Voraussetzung für den Scheinerwerb: Erfolgreicher Abschluß aller Basismodule mit Ausnahme von 5a. Ein benoteter Leistungsnachweis wird durch regelmäßige (mind. 80%) und aktive Teilnahme (inkl. Lektüre der aufgegebenen Texte) sowie die Übernahme eines Kurzreferates von 10 min. (inkl. Handout bzw. Ausdruck der verwendeten Folien) oder einer entsprechenden schriftlichen Aufgabe wie eines Stundenprotokolls erworben. Die Note setzt sich zusammen aus der Referatleistung bzw. ihrem Äquivalent (2/3) und aus der Mitarbeit im Kurs (1/3).

- Ein ausführlicher Sitzungsplan einschließlich Literaturhinweisen wird im Laufe der Semesterferien per Hyperlink bereit gestellt. -  
Anschaffungsvorschläge:

Wir werden mit folgendem Grundbuch im Kurs arbeiten, das allen zur Anschaffung empfohlen ist: Tilmann Köppe u. Simone Winko: Neuere Literaturtheorien. Eine Einführung. Stuttgart/Weimar: Metzler, 2008. Ein Reader mit weiteren Texten wird zu Semesteranfang zur Verfügung gestellt.

Zur Einstimmung sei desweiteren folgende Lektüre empfohlen: Jonathan Culler: Literaturtheorie. Eine kurze Einführung [Literary Theory. A Very Short Introduction; 1997; übers. v. Andreas Mahler]. Stuttgart:

Philipp Reclam jun., 2002. – Dorothee Kimmich, Rolf Günter Renner u. Bernd Stiegler (Hg.): Texte zur Literaturtheorie der Gegenwart. 2., erw. Aufl. Stuttgart: Reclam, 2008. (= rub; 18589) – Terry Eagleton: Einführung in die Literaturtheorie [Literary Theory. An Introduction, 1983, übers. v. Elfi Bettinger u. Elke Hentschel]. 4., erw. u. aktual. Aufl. Stuttgart: Metzler, 1997 (= SM; 246) – Ansgar Nünning (Hg.): Metzler Lexikon Literatur- und Kulturtheorie. Ansätze - Personen - Grundbegriffe. 5., überarb. u. erw. Aufl. Stuttgart/Weimar: Metzler, 2013.

#### 41122 Sagaliteratur

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 50

Fr. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S21, ab 17.10.2014

R. Jucknies  
S. Schröder

Die Saga als eine der drei Hauptgattungen der altwestnordischen Literatur bietet weit mehr als die berühmten Isländersagas: Da werden neben den bekannten Bauernschlägereien Heilige massakriert, Könige verulkt, Prinzessinnen von Rittern gerettet, östliche Reiche von Mädchenköniginnen regiert und Sitten seltsamer Völker von Welteroberern erkundet, um nur anzudeuten, in welcher motivischen Breite die Sagaliteratur zu erzählen versteht.

Das Seminar steht denjenigen offen, die sich für diese Literatur interessieren und möglichst auch bereits Kenntnisse des Altnordischen besitzen - je nach Zusammensetzung des Kurses könnte teilweise aber auch auf Übersetzungen zurückgegriffen werden. Wir wollen uns zu Beginn des Seminars auf ein Textkorpus einigen und dann entsprechende aktuelle Forschungsbeiträge rezipieren, um einen Einblick in den derzeitigen Stand der Sagaforchung zu erarbeiten.

Eine Verlegung des Veranstaltungstermin ist ggf. möglich.

Zur Einstimmung lohnt sich ein Blick in die entsprechenden Kapitel der Studienbibliographie zur Altnordistik unter <http://www.uni-koeln.de/phil-fak/nordisch/studbibmed/>

#### 41132 Übung Lektüre skandinavischer Texte zur Kultur

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 10

Mi. 14 - 15.30, n. Vereinb, ab 8.10.2014

I. Berg-Breuer

In diesem Kurs werden Texte aus unterschiedlichen kulturellen Themenbereichen in den jeweiligen Originalsprachen behandelt.

Der Semesterplan wird in der ersten Stunde bekanntgegeben.

Leistung: aktive und regelmäßige Teilnahme.

Zur aktiven Teilnahme gehören regelmäßige Mitarbeit, Vor- und Nachbereitung sowie ein Kurzreferat und ein Essay.

Der Raum wird noch bekanntgegeben.

#### 41138 Übung Skandinavische Gegenwartsliteratur

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 90, ab 8.10.2014

D. Horstschäfer

Dette masterkurset tar for seg nyere norsk og svensk litteratur. Skjønnlitterære tekster og øvrig kursmateriale skal leses av alle studenter. Foredrag holdes alene eller i gruppe. God forberedelse og aktiv muntlig deltakelse er en forutsetning. Semesterplan og nærmere informasjon om kursinnholdet blir utdelt i første forelesning. Da gjøres også en felles bokbestilling.

#### 41140 Lektüre skandinavischer Texte zur Kultur

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 40

Mi. 14 - 15.30, ab 8.10.2014

S. Stromsnes

In diesem Kurs werden Texte aus unterschiedlichen kulturellen Themenbereichen in den jeweiligen Originalsprachen behandelt.

Der Semesterplan wird in der ersten Stunde bekanntgegeben.

Leistung: aktive und regelmäßige Teilnahme.

Zur aktiven Teilnahme gehören regelmäßige Mitarbeit, Vor- und Nachbereitung sowie ein Kurzreferat und ein Essay.

Grundvoraussetzung für die Teilnahme:

- Sprachkurs D bestanden
- Interskandinavische Kommunikation bestanden

**41141 Lektüre skandinavischer literarischer und literaturhistorischer Texte**

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30

Do. 10 - 11.30, ab 9.10.2014

S. Stromsnes

In dieser Übung erwerben die Studierenden eine vertiefte literaturwissenschaftliche Analysekompetenz literarischer und literaturhistorischer Texte, die in den jeweiligen Originalsprachen behandelt werden.

Der Semesterplan wird in der ersten Stunde bekanntgegeben.

Leistung: aktive und regelmäßige Teilnahme.

Zur aktiven Teilnahme gehören regelmäßige Mitarbeit, Vor- und Nachbereitung sowie ein Kurzreferat und ein Essay.

Grundvoraussetzung für die Teilnahme:

- Sprachkurs D bestanden
- Interskandinavische Kommunikation bestanden

**41149 Übung Lektüre skand. Literatur 16.-19. Jahrhundert**

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30

Do. 14 - 15.30, ab 9.10.2014

R. Renz

På den här kursen läser vi äldre litteratur från 1500-talet fram till 1800-talet, detta innebär såväl noveller och dikter som romaner och artiklar.

Planeringen delas ut på första lektionen.

Leistung: aktive und regelmäßige Teilnahme

Zur aktiven Teilnahme gehören regelmäßige Mitarbeit, Vor- und Nachbereitung sowie ein Referat.  
Ort:

Sprachlabor II (Raum -1.221)

**41150 Lektüre skandinavischer Texte zur Kultur**

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 40

Mi. 14 - 15.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.),  
B IV, ab 8.10.2014

R. Renz

In diesem interskandinavischen Kurs werden Texte aus unterschiedlichen kulturellen Themenbereichen in den jeweiligen Originalsprachen (SE, DK, NO) behandelt.

Der Semesterplan wird in der ersten Stunde bekanntgegeben.

Leistung: aktive und regelmäßige Teilnahme

Zur aktiven Teilnahme gehören regelmäßige Mitarbeit, Vor- und Nachbereitung sowie ein Essay.

**41151 Lektüre skandinavischer literarischer und literaturhistorischer Texte**

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30

Do. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 63, ab 9.10.2014

R. Renz

In dieser interskandinavischen Übung erwerben die Studierenden eine vertiefte literaturwissenschaftliche Analysekompetenz literarischer und literaturhistorischer Texte, die in den jeweiligen Originalsprachen (SE, DK, NO) behandelt werden.

Leistung: aktive und regelmäßige Teilnahme

Zur aktiven Teilnahme gehören regelmäßige Mitarbeit, Vor- und Nachbereitung sowie ein Essay.

**41170 Finnisch als finnougriische Sprache**

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 81, ab 8.10.2014

M. Järventausta

Die Übung besteht aus zwei inhaltlichen Blöcken. Im ersten Block werden strukturelle Eigenschaften des Finnischen systematisch ausgearbeitet, wobei der Schwerpunkt auf der Flexionsmorphologie liegt. Im zweiten Block wird ein kurzer Überblick über die gesamte uralische bzw. finnougriische Sprachfamilie im Hinblick auf ihre gemeinsamen strukturellen Eigenschaften gegeben.

Vorbereitende Literatur (wird in der zweiten Sitzung abgeprüft):

- Eva Buchholz: Grammatik der finnischen Sprache. Bremen: Hempen, 2004.
- Michael Branch: Finnish. In: B. Comrie (ed.), The World's Major Languages. London/New York: Routledge, 2009 (2. ed.). Der Text wurde im PS Einführung in die skandinavistisch-fennistische Sprachwissenschaft in pdf-Form zur Verfügung gestellt.

#### 41180 Finnische Konversation im Alltag

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 15

Mo. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 84, ab 6.10.2014

H. Viherjuuri

ieser Kurs eignet sich für alle StudentInnen mit mindestens Basissprachkenntnissen in Finnisch (Finnisch II oder ähnliche Kenntnisse), die ihren mündlichen Sprachkompetenz verstärken möchten. Auch fortgeschrittene StudentInnen können gerne am Kurs teilnehmen, weil im Kurs in verschiedenen Niveaugruppen gearbeitet werden kann. In dem Kurs wird man auf allem in dem finnischen Ungansprach und Alltagskonversationen konzentrieren. Der Kurs umfasst u.a. Gruppenarbeit, Konversation, Dialogübungen, Rollenspiele, Analyse von Texten und kleine Vorträge. Die erfolgreiche Belegung der Veranstaltung setzt eine regelmäßige und aktive Teilnahme voraus.

#### 41181 Lektüre finnischer Texte

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 15

Do. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 84, ab 9.10.2014

H. Viherjuuri

Lesekompetenz Finnisch

Lesekompetenz in einer Fremdsprache ist von den klassischen Kompetenzen am schnellsten zu erreichen. Beim Leseprozess lässt sich die Zeit zum Reflektieren anhalten. Man kann den Erschließungsprozess beim Lesen eines Textes selber kognitiv steuern. Texte in fremden Sprachen sind weltweit zugänglich und liefern die Basis für Informationen, die weltweit nutzbar sind. Die Grundlagen für den weltweiten Informationsaustausch, für den damit verbundenen kulturellen wie wirtschaftlichen Austausch und die damit verbunden Konventionen und rechtlichen Vorstellungen werden in geschriebener Sprache ausgetauscht. Schriftlichkeit gewinnt ein neues Gewicht. Die Lesekompetenz wird somit zum wichtigsten Einstieg in die rezeptive Kompetenz.

Ziele:

- allgemeines Textverständnis entwickeln
- Informationen entnehmen - textbezogene Interpretation entwickeln
- Reflexion über den Textinhalt
- Reflexion über die Textform -Informationen entnehmen
- textbezogene Interpretation entwickeln

#### 41184 Who was who in Finnland im 19. Jahrhundert

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 7.11.2014 16 - 20

Fr. 5.12.2014 16 - 20

Sa. 6.12.2014 10 - 16

Fr. 16.1.2015 16 - 20

Sa. 17.1.2015 10 - 16

M. Järventausta

Lönnrot, Runeberg, Snellman, Cygnaeus, Castrén, Topelius, Kivi... Namen, mit denen man im Fennistik-Studium immer wieder konfrontiert wird. Aber was steckt hinter diesen Namen, wer waren diese Galionsfiguren der nationalen Identitätskonstruktion in Finnland des 19. Jahrhunderts?

In dieser Übung werden Antworten auf diese Fragen gesucht, indem die "nationalromantisch" geprägten Biographien anhand neuerer Forschungsliteratur ergänzt und – wenn nötig – korrigiert werden. Sie lernen

aber nicht nur die Galionsfiguren näher kennen, sondern auch weitere Personen, die im 19. Jahrhundert das kulturelle Leben in Finnland geprägt haben: Keckman, Nervander, Ahlqvist... Darüber hinaus gibt die Übung einen Überblick über die wichtigsten biographischen Quellen in finnischer, schwedischer, deutscher und englischer Sprache und leitet zum kritischen Umgang mit den Quellen.

Auch für Studienanfänger/innen geeignet!

#### 41185 Kullervo

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 20

Di. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 87, ab 7.10.2014

M. Järventausta

Den Ausgang für dieses Hauptseminar bilden die Lieder bzw. Gesänge 31–36 im Neuen Kalevala (1849), in denen die Geschichte von "Kullervo, dem Sohn Kalervos, blaubestrumpften Sohn des Alten" erzählt wird.

Zum einen wird am Beispiel des Kullervo-Zyklus die Arbeitsweise von Elias Lönnrot bei der Kompilation des Neuen Kalevala erörtert und der Frage nachgegangen, wie aus der nur 534 Verse umfassenden Kullervo-Episode im Alten Kalevala (1835) der Kullervo-Zyklus mit 2496 Versen entstanden ist und wie die authentische Volksdichtung dabei von Lönnrot berücksichtigt und bearbeitet wurde. Zum anderen werden verschiedene literarische Adaptionen von Kullervo in nähere Betrachtung gezogen, angefangen von den frühen Dramen von Aleksis Kivi (1860/1864) und J. H. Erkkö bis hin zu Paavo Haavikkos Prosawerk Kullervon tarina (1982). In einem weiteren Schritt werden auch das Libretto von Aulis Sallinen's Oper Kullervo (1986-1988) sowie die Texte von Amorphis' Album Eclipse (2006) als Adaptionen dieser Adaptionen thematisiert.

Da die Originalfassung von Kalevala eine sprachliche Herausforderung darstellt, können auch deutsche Übersetzungen benutzt werden. Aus diesem Grund werden zu Beginn des Seminars Probleme der Kalevala-Übersetzung im Allgemeinen und die deutschen Kalevala-Übersetzungen im Besonderen besprochen.

Primärliteratur:

- Elias Lönnrot, Kalevala. Runot 31-36. Helsinki: SKS. 29. Auflage 1999.
- Kalevala. Das finnische Epos des Elias Lönnrot. Aus dem finnischen Urtext übertragen von Lore und Hans Fromm. Nachwort und Kommentar von Hans Fromm. Stuttgart: Reclam 1985. [Andere Auflagen: Carl Hanser Verlag 1967, dtv 1979, Marix Verlag 2005.] Gesänge 31-36.
- Kalevala. Das finnische Epos von Elias Lönnrot. Übersetzt und mit einem Nachwort von Gisbert Jänicke. Wien: Jung und Jung 2004. Lieder 31-36.

Eine Liste der wichtigsten Sekundärliteratur wird in der zweiten Septemberhälfte zur Verfügung gestellt.

#### 41192 Finnisch im Kontrast

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 15

Mi. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 87, ab 8.10.2014

H. Viherjuuri

In dieser Übung werden zum einen morphosyntaktische Eigenschaften des Finnischen behandelt, die im Kontrast zum Deutschen von besonderer Interesse sind, und zum anderen werden lexikalisch-semantische Kontrastierungen in einigen zentralen Wortschatzbereichen durchgeführt. Die erfolgreiche Belegung dieser Veranstaltung setzt eine regelmässige Teilnahme voraus; dazu gehören u.a. Gruppenarbeiten und kleinere Referate.

#### 41195 Aspects of Finnish Literature: Texts and Contexts

2 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mo., n. Vereinb, Ende 21.12.2014

C. Berrenberg

M. Järventausta

A. Heinen

Dieser E-Learning-Kurs wird im Rahmen des Innovationen-in-der-Lehre-Projekts 'Kooperatives E-Learning in kleinen Fächern' (kurz: E-Master Skandinavistik/Fennistik) und in enger Kooperation mit der Universität Turku, Department of Finnish Literature angeboten. Dieses Semester können Studierende aus Köln, Freiburg, Straßburg, Turku und Prag an der Veranstaltung teilnehmen. Der Kurs bietet somit die Möglichkeit in einer internationalen Gruppe zu studieren.

Der Kurs setzt sich zusammen aus einer kürzeren digitalen Vorlesungsreihe finnischer LiteraturwissenschaftlerInnen zum Thema „Aspekte neuerer finnischer Literatur/Kontextualisierung finnischer Literatur“, die von weiterführendem Material sowie schriftlichen Aufgaben gerahmt werden. Die Veranstaltung bietet eine einmalige Gelegenheit, Einblicke in die aktuelle Forschung der finnischen Literaturwissenschaft der Universität Turku zu erhalten.



Die einzelnen Vorträge sind in englischer Sprache, so dass auch Studierende ohne oder mit nur rudimentären Finnischkenntnissen am Kurs teilnehmen können. Der Kurs findet betreut im E-Learning-System ILIAS statt. Unterrichtssprache ist Englisch.

Folgende Aufstellung gibt einen Eindruck über den Inhalt der Veranstaltung:

- Viola Parente-Čapková: Contextualizing Finnish Literature
- Kaisa Kurrika: Texts, Contexts, Metatexts. Contemporary Finnish Metafiction
- Veli-Matti Pynttari: Essay in Finland
- Elsi Hyttinen: Queer eye on 1910s' literature, or, postponing the contextualizing impulse for the benefit of proper reading
- Karoliina Lummaa: The changing environment of Finnish nature poetry

Teilnehmen können alle Masterstudierenden der Kölner Masterstudiengänge am Institut für Skandinavistik/Fennistik sowie die der Kooperationspartner. Kursteilnahmen aus voraussichtlich drei Ländern lassen einen spannenden Kurs erwarten!

Schreiben Sie uns bei Fragen gerne an (skanfen-e-master@uni-koeln.de)!

Willkommen! Tervetuola!  
Unterrichtssprache: Englisch

Achtung: Der Kurs beginnt bereits am 06.10.2014 < und endet dafür schon am 21.12.2014.

Studierende im Master Fennistik, die sich die Leistung im Bereich Ergänzende Studien anrechnen lassen möchten, sind herzlich willkommen. Ebenso BA-Studierende der höheren Semester. Schreibt uns einfach unter skanfen-e-master@uni-koeln.de an (bitte Matrikelnummer angeben!).

Bei allen weiteren Fragen zum Kurs könnt ihr euch ebenfalls an skanfen-e-master@uni-koeln.de wenden!

## S P R A C H K U R S E

### 41130 Dänisch A

4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 69, ab 6.10.2014

Mi. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 65, ab 8.10.2014

I. Berg-Breuer

Der Erwerb einer grundlegenden kommunikativen Kompetenz sowie das Erlernen der Grundgrammatik und eines Grundwortschatzes ist Ziel des Kurses. Landeskundliche Themen werden teils durch "Kurzreferate" von den TeilnehmerInnen anhand von kurzen Texten im Lehrbuch besprochen. Der Kurs entspricht 1/2 des Basismoduls 2. Sofern der Kurs nicht voll belegt wird, können Studenten aus anderen Studienrichtungen teilnehmen.

Voraussetzung für den Erhalt einer Bescheinigung (für nicht BA-Studenten) ist

- die regelmäßige Teilnahme an beiden Doppelstunden
- die rechtzeitige Abgabe der schriftlichen Übungen
- das Mitschreiben der Übungsklausur

Lehrmaterial:

Olsen, Stig, Carsten Erick Rasmussen, Mette Mygind: Av, min arm. Dänisch für Deutschsprachige, Hempen Verlag, Bremen 2005 mit CD (ehemals Dänisch 1)

### 41131 Dänisch C

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 15

Mi. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 75, ab 8.10.2014

I. Berg-Breuer

Das Aufbausprachmodul (4a.1) baut auf das Basismodul (2) im 1. und 2. Semester auf. Wir lesen und besprechen kürzere Texte - eine Mischung aus Literatur und Zeitungsartikeln etc. - zu landeskundlichen Themen. Die TeilnehmerInnen sind im Wechsel für Kurzreferate bzw. Fragen zu den Texten verantwortlich. Hierzu gibt es unterschiedliche schriftliche Übungen als "Hausaufgaben". Der Kurs wird mit einer Klausur (Übersetzung) abgeschlossen und entspricht 1/3 des Aufbausprachmoduls 4a. Sofern die Höchstteilnehmerzahl nicht erreicht wird, können auch andere als Bachelorstudenten sowie Studenten aus anderen Fachrichtungen teilnehmen.

Voraussetzungen für den Erhalt einer Teilnahmebescheinigung:

- a) regelmäßige und aktive Teilnahme
- b) rechtzeitige Abgabe der gestellten Aufgaben (mündlich und schriftlich)

(ehemals Mündliche und schriftliche Sprachkompetenz Dänisch)

#### 41133 Isländisch A

4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 19.30 - 21, 103 Philosophikum, S 69, ab 6.10.2014

Mi. 19.30 - 21, 103 Philosophikum, S 69, ab 8.10.2014

(ehemals Isländisch I)

I. Priebe

#### 41134 Isländisch C

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 15

Mo. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 75, ab 6.10.2014

(ehemals Mündliche und schriftliche Sprachkompetenz Isländisch)

A. Magnúsdóttir

#### 41135 Norwegisch A

4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 50

Mo. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S14, ab 6.10.2014

Do. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S14, ab 9.10.2014

In diesem Grundkurs wird durch das Lesen einfacher Texte, Konversations-, Grammatik-, Aussprache- und Hörübungen die Basis für die norwegische Sprachkompetenz gelegt. Ziel ist der Erwerb kommunikativer Fähigkeiten, die auf fachwissenschaftliche Erfordernisse abgestimmt wird. Der Kurs vermittelt auch einen ersten theoretischen und praktischen Einblick in die Landeskunde.

D. Horstschäfer

Lehrbuch: Olaug Strand: Med tusen ord. (Eine gemeinsame Buchbestellung wird in der ersten Sitzung gemacht.)

Voraussetzungen für den Erhalt eines Teilnahme Scheins sind:

- a) die regelmäßige und aktive Teilnahme an den beiden Doppelstunden
- b) die Abgabe der schriftlichen Übungen
- c) das Bestehen des Tests (Inhalt: Grammatik, Aufsatz, Hör- und Textverständnis).

Zur aktiven Teilnahme gehören regelmäßige Mitarbeit, Vor- und Nachbereitung sowie ein Test.

Fachstudenten der Skandinavistik werden externen Studierenden vorgezogen. Fachstudenten, die keinen Platz bei der Online-Vergabe erhalten haben sollten, melden sich bitte per Email an Dörthe Horstschäfer. (ehemals Norwegisch I)

#### 41137 Norwegisch C

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 63, ab 8.10.2014

Der Kurs eignet sich für Studenten, die den Norwegisch B-Kurs (den Abschluss vom Basissprachmodul 2 in der norwegischen Sprache) erfolgreich abgeschlossen haben oder bereits den Norwegisch C-Kurs besucht, aber den Leistungsnachweis noch nicht erworben haben. Der Schwerpunkt dieses Kurses ist die norwegische Grammatik. Ein Teil des Seminars besteht aus Referaten, in denen die Studenten die bereits erlernte Grammatik (aus den Norwegisch A und Norwegisch B – Kursen) vorstellen und erklären. Als Vorbereitung auf den Aufsatz in der Klausur sind kürzere Übungsaufsätze abzugeben. Weiterhin werden im Kurs kulturelle und gesellschaftliche Aspekte durch Texte, schriftliche und mündliche Übungen sowie Übersetzungen behandelt.

S. Stromsnes

Eine gemeinsame Buchbestellung wird in der ersten Sitzung gemacht.

Die Voraussetzungen für das Bestehen des Kurses sind:

- a) die regelmäßige und aktive Teilnahme.
- b) ein Referat.
- c) die Abgabe der schriftlichen Übungen.
- d) das Bestehen der beiden Klausuren (1. Grammatik und Aufsatz 2. Übersetzung Deutsch-Norwegisch).

(ehemals Mündliche und schriftliche Sprachkompetenz Norwegisch)

#### 41139 Norsk kommunikasjon/ konversasjon

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 90, ab 17.10.2014

D. Horstschäfer

I dette kurset står muntlig norsk i fokus. I kursets hoveddel presenterer og diskuterer studentene avisartikler og andre tekster som omhandler aktuelle og kulturelle temaer. Et viktig mål ved siden av å øve på å diskutere og å formulere seg godt på norsk, er å lære mer om det norske samfunnet og om forskjeller mellom Norge og Tyskland. Videre kommer vi til å jobbe intensivt med norsk uttale ved hjelp av lytteøvelser, uttaleøvelser og dialogiske øvelser. Vi kommer også til å se nærmere på språket i norske filmer og diskutere filmenes innhold på norsk.

Dieser Kurs dient als ein Zusatzkurs für diejenigen, die ihre norwegische Sprachfähigkeit verbessern möchten. Der Kurs setzt eine aktive Teilnahme voraus! Für den Erhalt eines Teilnahme Scheins ist erforderlich:

- a) die regelmäßige und aktive Teilnahme
- b) ein Referat über einen selbst ausgesuchten Artikel.

Grundvoraussetzung für die Teilnahme:

- Sprachkurs C bestanden

OBS! Der Kurs fängt wegen der Exkursion zur Frankfurter Buchmesse erst in der zweiten Semesterwoche an!

#### 41142 Norwegischer Übersetzungskurs

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 90, ab 6.10.2014

S. Stromsnes

Im Rahmen dieses Kurses werden deutsche Texte von den Teilnehmern ins Norwegische übersetzt. Dabei handelt es sich um Texte unterschiedlicher Genres, wie Zeitungsartikel, Fachliteratur, Belletristik usw. Die unterschiedlichen Übersetzungsvarianten und Übersetzungsmöglichkeiten werden diskutiert, was eine gute Vorbereitung seitens der Studenten voraussetzt. Anschließend wird auf grammatische Fragen eingegangen, welche bei der Übersetzung vom Deutschen ins Norwegische von Wichtigkeit sind. Der Übersetzungskurs richtet sich hauptsächlich an den weiterkommenden Studenten der norwegischen Sprache (die Studenten müssen den Kurs Norwegisch C bestanden haben).

#### 41144 Schwedisch A für Fachstudenten

4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 50

Di. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal F, ab 7.10.2014

Do. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal F, ab 9.10.2014

R. Renz

DIESER KURS IST NUR FÜR FACHSTUDENTEN! STUDIERENDE DER RECHTSLINGUISTIK KÖNNEN SICH - FALLS ES NOCH FREIE PLÄTZE GIBT - ÜBER DIE DRITTE BELEGPHASE ANMELDEN!

In diesem Grundkurs wird durch das Lesen einfacher Texte sowie Konversations-, Grammatik-, Aussprache- und Hörübungen die Basis für die schwedische Sprachkompetenz gelegt. Ziel ist der Erwerb kommunikativer Fähigkeiten, die auf fachwissenschaftliche Erfordernisse abgestimmt werden. Dieser Kurs vermittelt auch einen ersten theoretischen und praktischen Einblick in die Landeskunde.

Vor Kursbeginn sind die Kursbücher "RIVSTART Textbok + Audio-CD A1/ A2" (Klett; Natur Natur & Kultur ISBN: 9783125279728) anzuschaffen!

Voraussetzungen für den Erhalt eines Teilnahme Scheins sind:

- a) die regelmäßige und aktive Teilnahme an den beiden Doppelstunden
- b) die Abgabe der schriftlichen Übungen
- c) Bestehen des Abschlusstests (Inhalt: Grammatik, Aufsatz, Hör- und Textverständnis).

Dieser Sprachkurs ist nur für Fachstudenten/-innen!  
(ehemals Schwedisch I)

"RIVSTART Textbok + Audio-CD A1/ A2" (Klett; Natur & Kultur ISBN: 9783125279711)

und

"RIVSTART Övningsbok A1/ A2" (Klett; Natur &Kultur ISBN: 9783125279728)

#### 41145 Schwedisch A Parallelkurs

4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 30

Di. 8 - 9.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B IV, ab 7.10.2014

Do. 8 - 9.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B IV, ab 9.10.2014

A. Heinen

In diesem Grundkurs wird durch das Lesen einfacher Texte sowie Konversations-, Grammatik-, Aussprache- und Hörübungen die Basis für die schwedische Sprachkompetenz gelegt. Ziel ist der Erwerb kommunikativer Fähigkeiten, die auf fachwissenschaftliche Erfordernisse abgestimmt sind. Dieser Kurs vermittelt auch einen ersten theoretischen und praktischen Einblick in die Landeskunde.

Zur aktiven Teilnahme gehören die regelmäßige Mitarbeit, Vor- und Nachbereitung sowie ein Test.

Vor Kursbeginn sind die Kursbücher "RIVSTART Textbok + Audio-CD A1/ A2" (Klett; Natur Natur &Kultur ISBN: 9783125279728) anzuschaffen!

Voraussetzungen für den Erhalt eines Teilnahme Scheins sind:

- a) die regelmäßige und aktive Teilnahme an den beiden wöchentlichen Doppelstunden
- b) die Abgabe der schriftlichen Übungen
- c) Bestehen des Abschlusstests (Inhalt: Grammatik, Aufsatz, Hör- und Textverständnis).

= Fachstudierende, die sich in der zweiten Belegphase nicht über Klips anmelden konnten, kommen bitte einfach in die erste Unterrichtsstunde bzw. melden sich bitte kurz per Email bei mir oder Rebecca Renz. RIVSTART Textbok + Audio-CD A1/ A2 (Klett; Natur &Kultur ISBN: 9783125279711)

RIVSTART Övningsbok A1/ A2 (Klett; Natur &Kultur ISBN: 9783125279728)

#### 41146 Schwedisch A für Hörer aller Fakultäten

4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 40

Mo. 10 - 11.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), Sprachlabor IV, ab 6.10.2014

Mi. 14 - 15.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), Sprachlabor IV, ab 8.10.2014

E. Bentz

In diesem Grundkurs wird durch das Lesen einfacher Texte sowie Konversations-, Grammatik-, Aussprache- und Hörübungen die Basis für die schwedische Sprachkompetenz gelegt. Ziel ist der Erwerb kommunikativer Fähigkeiten, die auf fachwissenschaftliche Erfordernisse abgestimmt sind. Dieser Kurs vermittelt auch einen ersten theoretischen und praktischen Einblick in die Landeskunde.

Zur aktiven Teilnahme gehören die regelmäßige Mitarbeit, Vor- und Nachbereitung sowie ein Test.

Vor Kursbeginn sind die Kursbücher "RIVSTART Textbok + Audio-CD A1/ A2" (Klett; Natur Natur &Kultur ISBN: 9783125279728) anzuschaffen.

Voraussetzungen für den Erhalt eines Teilnahme Scheins sind:

- a) die regelmäßige und aktive Teilnahme an den beiden wöchentlichen Doppelstunden
- b) die Abgabe der schriftlichen Übungen
- c) Bestehen des Abschlusstests (Inhalt: Grammatik, Aufsatz, Hör- und Textverständnis).  
Ort:

Montags: Sprachlabor IV (Raum -1.311)

Mittwochs: Sprachlabor IV (Raum -1.311)

#### 41147 Schwedisch C

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 40

Mi. 17.45 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B IV, ab 8.10.2014

R. Renz

Der Kurs eignet sich für Studenten, die den Schwedisch B-Kurs (den Abschluss vom Basissprachmodul 2 in der schwedischen Sprache) erfolgreich abgeschlossen haben oder bereits den Schwedisch C-Kurs besucht, aber den Leistungsnachweis noch nicht erworben haben. Dieser Kurs ist auch erforderlich für die Bachelorprüfung.

Schwerpunkt dieses Kurses ist die grammatische Korrektheit der schwedischen Sprache. Ein Teil des Seminars besteht aus Referaten, in denen die Studierenden die bereits erlernte Grammatik aus Schwedisch A und B vorstellen und erklären.

Für den Kurs werden außerdem kulturelle und gesellschaftliche Aspekte durch weitere Texte (zum Teil in Rivstart B), Kurzgeschichten, Übungen sowie Übersetzungen behandelt.

Das Grammatikbuch "Praktische Grammatik der schwedischen Sprache" von Brigitta Ramge (ISBN 3-926972-90-4) muss vor Beginn des Semesters von den Teilnehmern bestellt werden.

Als Vorbereitung auf den Aufsatz in der Klausur sind zwei Übungsaufsätze abzugeben, nachdem diese von einem Kommilitonen/einer Kommilitonin durchgelesen und korrigiert worden sind.

Voraussetzungen für das Bestehen des Kurses sind:

- a.) die regelmäßige und aktive Teilnahme an der wöchentlichen Doppelstunde (max. 3 Fehlstunden)
- b.) ein Referat über einen Teilbereich der schwedischen Grammatik und über eine Kurzgeschichte
- c.) die Abgabe der schriftlichen Übungen
- d.) das Bestehen der Klausur (zweiteilig: 1. Grammatik und Aufsatz 2. Übersetzung Deutsch-Schwedisch)

(ehemals Mündliche und schriftliche Sprachkompetenz Schwedisch)

#### 41152 Schwedischer Übersetzungskurs

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 30

Fr. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 84, ab 17.10.2014

R. Renz

Übersetzungskurs für Studierende im Hauptstudium

Es werden von den Teilnehmern aktuelle deutsche Texte ausgesucht und in die schwedische Sprache übersetzt.

Bei den Seminaren werden verschiedene Übersetzungsvorschläge diskutiert. Anschließend werden sprachliche Übungen durchgenommen, welche die Übersetzungsfallen verdeutlichen und/oder die Sprachkompetenz der Teilnehmer stärken. Voraussetzung hierfür ist eine gute Vorbereitung seitens der Studierenden.

Wegen einer Exkursion zur Frankfurter Buchmesse beginnt der Kurs erst in der zweiten Semesterwoche!

#### 41153 Lesekompetenz schwedischsprachiger Texte

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 75, ab 17.10.2014

R. Renz

(Basismodul 5b)

Schwedisch für Fennistik-Studierende

Dieser Kurs baut auf den Sprachkurs „Grammatik der schwedischen Sprache“.

Eine rezeptive Lesefertigkeit wird anhand von unterschiedlichen Texten eingeübt. Die Lesefähigkeit soll der Stufe B1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen entsprechen.

Vorausgesetzt wird die Vorbereitung der Studierenden auf die einzelnen Kursstunden und eine aktive Teilnahme während der Kurse.

Die Sprachübung wird mit einer Klausur abgeschlossen.

Wegen einer Exkursion zur Frankfurter Buchmesse beginnt der Kurs erst in der zweiten Semesterwoche!

#### 41190 Finnisch A

4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 40

Mo. 16 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B V, ab 6.10.2014

Do. 8 - 9.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B V, ab 9.10.2014

H. Viherjuuri

Der Sprachkurs richtet sich an alle Interessenten ohne Vorkenntnisse und vermittelt Grundkenntnisse in der finnischen Sprache. Der Kurs ist ein Intensivkurs, d.h. es wird eine regelmäßige Teilnahme sowie eine aktive Bearbeitung des Unterrichtsstoffes zu Hause vorausgesetzt.

Erstsemester der Skandinavistik/Fennistik erhalten auf jeden Fall einen Platz im Kurs und melden sich bei Fragen bitte bei Heidi Viherjuuri! Die Erstsemester werden gebeten, einfach in die erste Sitzung zu kommen.

Fachstudenten, die den Kurs für das EM7 belegen wollen, melden sich bitte bei Heidi Viherjuuri.

Inhalte:

Vermittlung des finnischen Alphabets und der Aussprache  
Vermittlung der finnischen Sprache in allen Fertigkeitsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)  
Lernstoff der Niveaustufe A1/A2

grundlegende Aspekte der finnischen Grammatik:

Personal, und Possesivpronomen

Der Partitiv,

Deklination - Nomen, Adjektive, Pronomen, Numerale

Verben im Infinitiv, Präsens, Verbarten, negative Verbform

Stufenwechsel und Vokalharmonie bei Verben und Nomen

Innere und äußere Lokalfälle

Zahlen bis 1000, und die Uhrzeit

landeskundliche Aspekte:

finnische Städte und Provinzen, finnische Mahlzeiten, Geschäfte und Institutionen, das finnische Schulsystem landestypische Lebens- und Kommunikationsformen (Stadt, Land, Sommerhaus, Sauna), Alltag und Familie

Lernziele:

einfache Sätze und kurze Texte formulieren und verstehen

sich begrüßen und verabschieden

sich und andere vorstellen sowie Fragen stellen

um Auskunft bitten und Auskunft geben

telefonieren und sich verabreden

einkaufen und bezahlen

nach dem Weg fragen, sich orientieren, um Hilfe bitten

Vermutungen ausdrücken

über den eigenen Tagesablauf sprechen (inkl. Zeitangaben)

Wünsche äußern und sich beschweren

kurze Texte schreiben

Weitere Informationen zur Veranstaltung:

Multimedial gestütztes lernen: <http://donnerwetter.kielikeskus.helsinki.fi/FinnishForForeigners/parts-index-de.htm>

und Kuulostaa hyvältä [http://www.youtube.com/watch?v=OxN3xh\\_KA5c](http://www.youtube.com/watch?v=OxN3xh_KA5c)

Lehrbuch: Suomi sujuvaksi 1. Bitte beachten: Dieses Lehrwerk wird im Rahmen einer Sammelbestellung durch die Dozentin für die TeilnehmerInnen besorgt (Kosten ca. 35 EUR)!

## 41191 Finnisch C (Aufbausprachausbildung Finnisch)

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 25

Mo. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 90, ab 6.10.2014

H. Viherjuuri

Der Sprachkurs ist die Fortsetzung von Finnisch II. Zur Teilnahme an diesem Kurs sind der erfolgreich abgeschlossene Kurs Finnisch II oder entsprechende Vorkenntnisse erforderlich.

Der Besuch der begleitenden Übung (UE zum Kurs Aufbausprachausbildung Finnisch, 41129) wird dringend empfohlen!

Für die erfolgreiche Belegung der Veranstaltung sind regelmäßige und aktive Teilnahme, sowie das Bestehen einer schriftlichen Klausur erforderlich.

Lernmaterial:

Kenttälä: Kieli käyttöön. Suomen kielen jatko-oppikirja. Gaudeamus. (Eine Sammelbestellung aus Finnland wird in der ersten Semesterwoche stattfinden.)  
Buchholz: Grammatik der finnischen Sprache. Hempen Verlag. (Kann in Deutschland erworben werden.)

**41193 Lesekompetenz finnischer Texte**

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 15

Mi. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 84, ab 8.10.2014

H. Viherjuuri

Zugangsvoraussetzung ist das vorherige Bestehen des Kurses "Grundgrammatik der finnischen Sprache" oder ähnliche Kenntnisse.

**K O L L O Q U I E N****41116 Kolloquium für Examenskandidaten**

2 SWS; Kolloquium; Max. Teilnehmer: 15

Mo. 19.30 - 21, ab 6.10.2014

S. Schröder

Dieses Kolloquium steht allen Interessierten offen: BA-Studierenden ebenso wie Masterstudierenden sowie Doktoranden. Die Lehrveranstaltung soll den Teilnehmenden aus diesen Gruppen die Möglichkeit bieten, ihre Qualifikationsarbeiten zu entwickeln, zu präsentieren und diskutieren zu lassen. Darüber hinaus sollen projektübergreifende Probleme aufgegriffen, Arbeitstechniken in der Abschlußphase vermittelt sowie relevante Neuerscheinungen kritisch gesichtet werden.

Der genaue Termin der Lehrveranstaltung wird in der ersten Sitzung festgelegt. Je nach Bedürfnis der teilnehmenden Studierenden ist auch eine Teilung der Gruppe z.B. in BA- und Masterstudierende mit jeweils verschiedenen Terminen und Themen möglich.

**41182 Examenskolloquium**

1 SWS; Kolloquium; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 12 - 13.30, ab 8.10.2014

M. Järventausta

Kollokvio on tarkoitettu kaikille niille, jotka valmistautuvat lopputentteihin fennistiikka pää- tai sivuaineenaan, ja kaikille niille, jotka valmistelevat maisterintutkintonsa lopputyötä fennistiikassa. Kollokviossa käsitellään tutkielman tekemiseen liittyvien kysymysten lisäksi suullisiin ja kirjallisiin lopputentteihin valmistautumista (myös käännöksiä!).

**T U T O R I E N****E R G Ä N Z U N G S S E M I N A R E****41117 »Skandi-Fieber« und »Nordischer Exzeptionalismus«: Skandinavische Selbst- und Fremdbilder in Literatur, Kunst und Öffentlichkeit im 21. Jahrhundert.**

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 25

Fr. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal F, ab 10.10.2014

E. Volquardsen

Innerhalb und außerhalb Skandinaviens herrscht seit langem die Auffassung, die Länder des Nordens würden sich durch ein besonders vorbildhaftes Gesellschaftsmodell auszeichnen. Neben der sozio-ökonomischen Besonderheit des skandinavischen Wohlfahrtsstaats konstituiert sich dieses zuweilen als »Nordischer Exzeptionalismus« bezeichnete Selbst- und Fremdbild anhand von Narrativen, die den Gesellschaften des Nordens Eigenschaften wie Toleranz, Gleichberechtigung, Vorurteilsfreiheit und eine ethisch-moralische Überlegenheit zuschreiben, letztere häufig abgeleitet von der Annahme einer kolonialen Schuldfreiheit und einer Nichtempfänglichkeit für demokratiefeindliche Ideologien.

Aktuell scheint die internationale Skandinavien-Liebe neu zu entfachen. Von »Europe's Next Topmodel« schwärmen von »Scandi-Fever« infizierte Briten, während sie gespannt auf die neueste Staffel der dänischen Fernsehserie Borgen warten. Liberale Amerikaner, die Fox News und Tea Party leid sind, haben das emanzipatorische Schweden längst zu ihrem Sehnsuchtsort erklärt. Alle scheinen sich einig: Kopenhagen ist cool und kreativ, die Minderheitenpolitik der Schweden Weltklasse und die Art und Weise, wie die Isländer ihre Finanzkrise bewältigten, bemerkenswert.

In Skandinavien indes haben Entwicklungen und Ereignisse wie allenthalben virulenter Rechtspopulismus, Karikaturenstreit, Anders B. Breiviks Massenmord und soziale Unruhen in den Vorstädten Zweifel an der eigenen Exzeptionalität aufkommen lassen. Literatur, Film und bildende Kunst interessieren sich im Zuge dessen zunehmend für das historische Intervenieren von Skandinaviern außerhalb der Grenzen der Region. Kritische Auseinandersetzungen mit skandinavischem Kolonialismus, Diskursen um »Entwicklungshilfe« und Altruismus sowie mit sedimentierten nationalen Großerzählungen stellen die Vorstellung von einem »Nordischen Exzeptionalismus« und das Selbstbild der Länder Skandinaviens offen in Frage.

In diesem Kurs wollen wir uns – anschließend an einige Annäherungen an das Konzept des Exzeptionalismus als analytische Kategorie – Beispielen aus Literatur, Film, Kunst, Populärkultur, Journalistik und Historiographie zuwenden, die exzeptionelle skandinavische Selbst- und Fremdbilder generieren oder zu deren kritischer Verhandlung und Dekonstruktion beitragen. Ausgehend von Stockholm und Kopenhagen begeben wir uns dabei auf eine Reise, die in die USA, nach Großbritannien, nach Grönland und Tansania sowie in den Kongo und in die Karibik führt. Die im Kurs verwendete Primär- und Sekundärliteratur wird den Kursteilnehmer\_innen zu Beginn des Semesters in Form eines Readers zur Verfügung gestellt. Die Fähigkeit, festlandskandinavische (und englische) Texte im Original zu lesen, ist Teilnahmevoraussetzung.

#### 41118 Kosmopolitismus & Körperlichkeit im europäischen Drama des 18. Jahrhunderts

2 SWS; Tagung; Max. Teilnehmer: 30

Fr. 10.10.2014 10 - 18

Sa. 11.10.2014 10 - 18

S. Schröder  
K. Müller

Im Zentrum der Konferenz soll die Frage stehen, wie der zeitgenössische Kosmopolitismus bzw. die zeitgenössischen Kosmopolitismen auf der Bühne performativ umgesetzt und in Beziehung zu setzen sind zu Konzepten von zeittypischer Körperlichkeit, deren theatrale Präsentation soziale, geschlechtliche und ökonomische Ordnungen und Umbrüche sichtbar zu machen versteht. Im Zuge eines 'methodologischen Kosmopolitismus' soll so das häufig noch vorherrschende teleologische Verständnis von der Entstehung von Nationaltheatern im 18. Jahrhundert als Folge der Emanzipation eines ökonomisch potent gewordenen und national orientierten Bürgertums problematisiert werden. Unter Einbeziehung anthropologischer und medialer Fragen soll der Fokus stattdessen auf Konzepte des Kosmopolitischen und deren Umsetzung auf der Bühne gerichtet werden. Verfolgt wird hierbei – durch Einladungen an Beitragende aus Dänemark, Deutschland, Norwegen und Schweden und aus den Fächern Skandinavistik, Theaterwissenschaft, Germanistik und Romanistik – eine komparatistische Perspektive, um Differenzen, aber auch Übereinstimmungen zwischen den verschiedenen europäischen Theaterkulturen im 18. Jahrhundert in den Blick zu bekommen.

Konferenzsprachen sind Deutsch und Englisch.

Tagungsort: Internationales Kolleg Morphomata (<http://www.ik-morphomata.uni-koeln.de/meta-navigation/kontakt.html>)

Programm: <http://skanfen.phil-fak.uni-koeln.de/index.php?id=19474>

#### 41122 Sagaliteratur

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 50

Fr. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S21, ab 17.10.2014

R. Jucknies  
S. Schröder

Die Saga als eine der drei Hauptgattungen der altwestnordischen Literatur bietet weit mehr als die berühmten Isländersagas: Da werden neben den bekannten Bauernschlägereien Heilige massakriert, Könige verulkt, Prinzessinnen von Rittern gerettet, östliche Reiche von Mädchenköniginnen regiert und Sitten seltsamer Völker von Welteroberern erkundet, um nur anzudeuten, in welcher motivischen Breite die Sagaliteratur zu erzählen versteht.

Das Seminar steht denjenigen offen, die sich für diese Literatur interessieren und möglichst auch bereits Kenntnisse des Altnordischen besitzen - je nach Zusammensetzung des Kurses könnte teilweise aber auch auf Übersetzungen zurückgegriffen werden. Wir wollen uns zu Beginn des Seminars auf ein Textkorpus einigen und dann entsprechende aktuelle Forschungsbeiträge rezipieren, um einen Einblick in den derzeitigen Stand der Sagaforschung zu erarbeiten.

Eine Verlegung des Veranstaltungstermin ist ggf. möglich.

Zur Einstimmung lohnt sich ein Blick in die entsprechenden Kapitel der Studienbibliographie zur Altnordistik unter <http://www.uni-koeln.de/phil-fak/nordisch/studbibmed/>

#### 41183 Streifzüge in die finnische Literaturgeschichte

1 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 14 - 15.30, n. Vereinb, ab 17.10.2014

H. Viherjuuri

Kurssi toimii johdatuksena kirjallisuuden lukemiseen suomen kielellä, tutustuttaa kirjallisuudentutkimuksen perusteisiin sekä tarjoaa tietoa Suomen historiasta ja kulttuurista, jota käsitellään kirjallisuuden kautta. Kurssilla on muutama tapaamiskerta, mutta pääasiallinen työskentelytapa on itsenäinen työskentely. Kurssilla luetaan kolme romaania ja niihin liittyvää oheiskirjallisuutta, joiden pohjalta kirjoitetaan pieniä tehtäviä. Kurssin suorittamiseksi suositellaan, että kurssi PS Einführung in die Literaturwissenschaft on aikaisemmin käyty.

Dieser Kurs dient als Einführung in den Umgang mit finnischsprachiger Literatur, er führt in die Grundlagen der Literaturwissenschaft ein und wir werden uns mithilfe von Literatur einen Einblick in die Geschichte und



Kultur Finnlands erarbeiten. Es wird mehrere Kurssitzungen geben, hauptsächlich werdet ihr allerdings eigenständig arbeiten. Wir werden während des Kurses drei Romane und die zugehörige Sekundärliteratur lesen, auf deren Grundlage kleine Aufgaben schriftlich bearbeitet werden sollen. Um diesen Kurs erfolgreich zu absolvieren, empfiehlt es sich zu einem früheren Zeitpunkt den Kurs „PS Einführung in die Literaturwissenschaft“ belegt zu haben.

#### 41194 UE zum Kurs Finnisch C: Aufbausprachausbildung Finnisch

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 25

Di. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 90, ab 7.10.2014

H. Viherjuuri

Diese Übung dient als Ergänzung zum Kurs Aufbausprachausbildung Finnisch C und bietet die Möglichkeit, die im Kurs erworbenen Finnischkenntnisse zu vertiefen. Der Besuch dieser Übung wird allen Studierenden im Finnisch C dringend empfohlen!

Für die erfolgreiche Belegung der Veranstaltung wird eine regelmäßige und aktive Teilnahme vorausgesetzt.

Lernmaterial:

Kenttälä: Kieli käyttöön. Suomen kielen jatko-oppikirja. Gaudeamus. (Eine Sammelbestellung aus Finnland wird in der ersten Semesterwoche stattfinden.)

Buchholz: Grammatik der finnischen Sprache. Hempen Verlag. (Kann in Deutschland erworben werden.)

#### 41195 Aspects of Finnish Literature: Texts and Contexts

2 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mo., n. Vereinb, Ende 21.12.2014

C. Berrenberg  
M. Järventausta  
A. Heinen

Dieser E-Learning-Kurs wird im Rahmen des Innovationen-in-der-Lehre-Projekts 'Kooperatives E-Learning in kleinen Fächern' (kurz: E-Master Skandinavistik/Fennistik) und in enger Kooperation mit der Universität Turku, Department of Finnish Literature angeboten. Dieses Semester können Studierende aus Köln, Freiburg, Straßburg, Turku und Prag an der Veranstaltung teilnehmen. Der Kurs bietet somit die Möglichkeit in einer internationalen Gruppe zu studieren.

Der Kurs setzt sich zusammen aus einer kürzeren digitalen Vorlesungsreihe finnischer LiteraturwissenschaftlerInnen zum Thema „Aspekte neuerer finnischer Literatur/Kontextualisierung finnischer Literatur“, die von weiterführendem Material sowie schriftlichen Aufgaben gerahmt werden. Die Veranstaltung bietet eine einmalige Gelegenheit, Einblicke in die aktuelle Forschung der finnischen Literaturwissenschaft der Universität Turku zu erhalten.

Die einzelnen Vorträge sind in englischer Sprache, so dass auch Studierende ohne oder mit nur rudimentären Finnischkenntnissen am Kurs teilnehmen können. Der Kurs findet betreut im E-Learning-System ILIAS statt. Unterrichtssprache ist Englisch.

Folgende Aufstellung gibt einen Eindruck über den Inhalt der Veranstaltung:

- Viola Parente-Čapková: Contextualizing Finnish Literature
- Kaisa Kurrika: Texts, Contexts, Metatexts. Contemporary Finnish Metafiction
- Veli-Matti Pynttari: Essay in Finland
- Elsi Hyttinen: Queer eye on 1910s' literature, or, postponing the contextualizing impulse for the benefit of proper reading
- Karoliina Lummaa: The changing environment of Finnish nature poetry

Teilnehmen können alle Masterstudierenden der Kölner Masterstudiengänge am Institut für Skandinavistik/Fennistik sowie die der Kooperationspartner. Kursteilnahmen aus voraussichtlich drei Ländern lassen einen spannenden Kurs erwarten!

Schreiben Sie uns bei Fragen gerne an ([skanfen-e-master@uni-koeln.de](mailto:skanfen-e-master@uni-koeln.de))!

Willkommen! Tervetuola!

Unterrichtssprache: Englisch

Achtung: Der Kurs beginnt bereits am 06.10.2014 < und endet dafür schon am 21.12.2014.

Studierende im Master Fennistik, die sich die Leistung im Bereich Ergänzende Studien anrechnen lassen möchten, sind herzlich willkommen. Ebenso BA-Studierende der höheren Semester. Schreibt uns einfach unter [skanfen-e-master@uni-koeln.de](mailto:skanfen-e-master@uni-koeln.de) an (bitte Matrikelnummer angeben!).

Bei allen weiteren Fragen zum Kurs könnt ihr euch ebenfalls an [skanfen-e-master@uni-koeln.de](mailto:skanfen-e-master@uni-koeln.de) wenden!